

# NEWSLETTER THEMEN-NR. 721.3 MÉMOIRE DES VINS SUISSES

15.03.2021

Avenue ID: 1904

Artikel: 1

Folgeseiten: 1

---

## News Websites



12.03.2021 gastrojournal.ch / Gastrojournal Online

**Die Uhrmacherweine von Andreas Meier aus dem Aaretal**

**01**

12.03.21

## Die Uhrmacherweine von Andreas Meier aus dem Aaretal



Andreas Meier, verantwortlich für die Uhrmacherweine im Weingut zum Sternen im Kanton Aargau

Etwas im Schatten der Bündner Herrschaft steht das Weingut zum Sternen. Andreas Meier (58) lenkt mit Bruder Manuel Aargaus Vorzeigebetrieb seit 1995 in der 17. Generation. Dazu gehörten ein Restaurant und ein Hotel, die Bruder Adrian Meier mit eigener Firma führt, sowie die 1921 gegründete Rebschule. Sie zählt zu den bedeutendsten der Schweiz.

Reto E. Wild

Dank dem Klimawandel und Winzern mit entsprechenden Technologien und Fachwissen werden Blauburgunder in der Schweiz immer besser und bleiben im Vergleich etwa zum Burgund preislich attraktiv. Bestes Beispiel für ein hervorragendes Preis-Genuss-Verhältnis ist das Weingut zum Sternen von Andreas Meier. Das «Fair'n Green»-Weingut (Siegel für Nachhaltigkeit) verdoppelte die Rebfläche um Würenlingen und Döttingen im Kanton Aargau von 2006 auf heute 13 Hektar Reben und produziert in einem durchschnittlichen Jahr knapp 90 000 Flaschen. Gut 50 Prozent – als Folge von Corona ist die Tendenz steigend – gehen an Privatkunden, die kleinere Hälfte an Weinhändler und die Gastronomie inklusive des Betriebs seines Bruders.

Was wird 2020 für ein Jahrgang? «Bei uns gibt es aromatische Weissweine mit einer guten Säure sowie tieffarbige, kräftige und gut strukturierte Rotweine. Ich möchte präzise Uhrmacherweine produzieren, welche die Sorten exakt ausdrücken», informiert Andreas Meier. Das Weingut zum Sternen produziert mehr Rot- als Weissweine. «Wir befinden uns in einem Pinotgürtel, unsere Lagen eignen sich super für diese Sorte. Aber auch Pinot Gris, Chardonnay, Riesling-Sylvaner, Sauvignon Blanc und vermehrt auch Merlot und Malbec fühlen sich wohl.» Meiers Kloster Sion Klingnau Pinot Noir Réserve ist ein Mémoire-Wein; er gehört damit zur Vereinigung Mémoire des Vins Suisses, der besten Schweizer Weingüter.



Weinbauingenieur und CVP-Kantonsrat Meier erklärt: «Diese Lage mit Opalinuston sorgt dafür, dass der Wein füllig überkommt. Er reifte 18 Monate in Allier-Eichenfässern.» Der 2018er präsentiert sich mit Aromen von Gewürzen, roten Früchten und Vanille schon rund, gut strukturiert und mit einem eleganten Abgang. Er passt zu Fleischspezialitäten, Wild und Käse.

Die drei Töchter von Andreas Meier haben ihn zur neuesten Innovation motiviert: Beim PétNat handelt es sich um einen leicht sprudelnden Naturwein ohne Sulfite aus weissen und roten Trauben, der ein junges Publikum anspricht. Davon wurden schon über 100 Flaschen nach Barcelona exportiert.

Kloster Sion Réserve 2018 17,5/20 Punkte , Preis

Preisskala: bis 10 Franken   11 bis 20 Franken   21 bis 30 Franken   31 bis 40 Franken   41 bis 60 Franken  
61 Franken und mehr